

Jahresbericht 2022 des Präsidenten

Liebe Mitglieder

Unsere diesjährige Generalversammlung wird erneut auf unserem Fluggelände, im Hangar von Morand, stattfinden. Diese Formel kam letztes Jahr bei allen anwesenden Mitgliedern sehr gut an. Im Anschluss an die Generalversammlung findet ein vom Verein gespendetes Apéro statt, zu dem auch unsere Ehefrauen und Partner herzlich eingeladen sind. Und danach findet so wie letztes Jahr ein Barbecue statt, wo jeder seine eigenen Gerichte grillieren kann.

Ich schlage vor, dass wir das Protokoll der letzten Hauptversammlung vom Samstag, den 21. Mai 2022 genehmigen. Wir bedanken uns bei Martin für seine präzise Arbeit.

In diesem Jahr ist gemäß der Vereinssatzung keine Wahl von Vorstandsmitgliedern vorgesehen.

Das Jahr 2022 war wesentlich erfreulicher als die beiden Jahre zuvor, brachte es uns doch die für uns so wertvolle Fliegerfreiheiten zurück. Einziger Wermutstropfen war die steigenden Kraftstoffpreise, und manchmal ein Hauch von Panik an den Zapfsäulen, da zeitweise das Auftanken von Kanistern verboten war!

Was den Club betrifft, so haben wir erneut einiges gearbeitet. Die Verlegung von Terra-Grid Platten an den Hangarausgängen und an dem Landebahnzugang Süd war das wesentlichste und auch für unsere Finanzen bedeutendste Projekt. Tatsächlich leisten die 2017 auf der Start- und Landebahn verlegten Terra-Grid Platten ihren Dienst, und es ging darum einen besseren Zugang auf die Piste auch bei nassem Boden zu erreichen. Am Samstag den 12. November konnten wir einen tollen Arbeitstag gemeinsam verbringen, zahlreiche Mitglieder waren anwesend, und schon sehr bald waren die Platten verlegt. Am Ende des Tages stellten wir jedoch fest, dass noch eine kleine Palette von Platten fehlte (trotz intensiver Planung), um alle Zugänge ordentlich anzuschließen, insbesondere den Zugang Nord-Östlich von Clubhangar, wo darüber hinaus ein Nassbereich wegen schlechtem Regenwasserabfluss bestand, und es wurde beschlossen diese Arbeiten für die Saison 2023 vorzusehen. Ein besonderer Dank geht an Robert und Arnaud für ihr Engagement für dieses Projekt.

Das ungünstige Wetter erlaubte uns nicht den Ausflug weder am geplanten noch am Alternativ Tag durchzuführen. Marc hatte diesen Ausflug für uns bestens vorbereitet.

Die Durchführung der Mäharbeiten von Piste und Zugänge durch ein internes Mähteam hat erneut bestens funktioniert. Dies ermöglicht uns Jahr für Jahr eine erhebliche Menge Geld zu sparen, das muss uns immer bewusst sein. Wir müssen Marc für seinen Einsatz in dieser Angelegenheit herzlich danken.

Die Organisation der Getränke im Kühlschrank obliegt Rémy, auch Ihm einen herzlichen Dank. Dies ist eine Arbeit die man erst dann sieht, wenn keine Getränke da sind, was ja nie passiert. Das Getränk kostet 1,50 €, bitte denken Sie daran, das Geld auf den Teller im Kühlschrank zu legen.

Eine angenehme Überraschung hat uns Éric beschert, indem er sich nun bereit erklärt hat, sich um die Flugschule und die Flugtaufen zu kümmern, da Ihm in Folge einer beruflichen Veränderung mehr Zeit zur Verfügung steht. Auch Simon, frisch ausgebildeter Fluglehrer, wird im Rahmen seiner Freizeit Teil des Teams sein, sowie Dani und Jean-Christophe für Taufflüge. Das sind wirklich sehr gute Nachrichten, und der Zeitpunkt kommt wie geschenkt,

dass die Flugschule von Marcel gegen Ende 2022 geschlossen wurde. Wir hoffen nun das in dieser Saison auf unserem Platz die Schulungsaktivität wieder ein bisschen sichtbar wird, und einige zusätzliche Ideen sind bereits in den Köpfen.

Das Budget für 2023 ist leicht positiv, was uns ermöglicht die Zahlung der Zusatzplatten und der Entwässerungsarbeiten abzuschließen und schrittweise wieder eine kleine Geldreserve aufzubauen. Ein grossen Dankeschön an Gilbert für sein exemplarisches und unermüdliches Engagement.

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliedsbeitrag für 2024 auf dem derzeitigen Niveau von 190 € zu belassen. Die Zahl der Mitglieder bleibt vorerst stabil.

In diesem Jahr mussten wir leider auch Abschied nehmen. Alexandre Doess, unseren Freund, Gründungsmitglied des Vereins und Ehrenmitglied, hat uns zu seinem allerletzten Flug am 9. August 2022 verlassen. Alle die ihn begegneten wissen welche Urvaterrolle er für unseren Verein inne hatte. Wir werden ihm für sein Engagement für unseren Club immer dankbar sein, und eine Schweigeminute einlegen.

Ein großes Dankeschön auch an alle Kollegen des Vorstandes und an alle Freiwilligen für die Mithilfe auf diverse Weise. Diese Mithilfe ist nicht nur wertvoll, sondern unabdingbar für ein gutes Funktionieren unseres Vereins.

Bleibt mir noch, uns allen auch dieses Jahr viele schöne und sichere Flüge zu wünschen.

Bitte beachtet die neue Blindfunkfrequenz seit dem 20. April 2023 auf allen reinen UL-Landeplätze von Frankreich: 125.335 (und nicht mehr 123.50), aber nur auf reinen UL-Plätzen).

Vieux-Ferrette, 26. April 2023

Michel Henlin, Präsident